Eigene Prüfungshandlungen trotz vorhandener Bescheinigung nach IDW PS 951 Typ 2?! • (Direkte) Pflichten aus neuen MaRisk/BAIT & EBA-Leitlinien

FCH

Kritische Analyse & Plausibilisierung von Dienstleiter-Prüfberichten

Auswertung häufig mit Defiziten behafteter Berichte durch Revision, Dienstleistersteuerung und zentrales Auslagerungsmanagement • eigene Maßnahmen & Handlungspflichten

---

Auslagerungsmanagement als Schwerpunkt der Neuen MaRisk und Neuen BAIT • aktuelle Prüfungserfahrungen

- Anforderungen der **MaRisk und BAIT** an die Dienstleistersteuerung und die Interne Revision
- Auswirkungen der neuen **EBA-Guidelines on outsourcing arrangements**
- **SREP-Zuschläge** für potenzielle Mängel in der Dienstleistersteuerung und der Internen Revision
- **Anforderungen** und **Erleichterungen** für (nicht) **wesentliche Auslagerungen**
- Erwartungen an die Berücksichtigung von **sonstigen Fremdbezügen (Berücksichtigung des § 25a KWG)**
- Hinweise bzgl. **Dienstleister-Prüfungsberichten** – Erfahrungen aus aktuellen 44er-Prüfungen

10:00 - 12:00 Uhr

David Rother
Referat Bankgeschäftliche Prüfungen 2
Deutsche Bundesbank

13:00 - 14:45 Uhr

Marko Mohrenz
Bereichsleiter Interne Revision
Volksbank Münsterland Nord eG

Plausibilisierung von Dienstleister-Berichten

- Vollständige Ermittlung der Grundgesamtheit der Dienstleister-/Auslagerungssachverhalte (**Auslagerungsregister**!)
- Effiziente und **risikoorientierte Berichtsauswertung**
- Sicherstellung der **Einheitlichkeit** der **Berichtsauswertung** im Institut durch **Zentrales Auslagerungsmanagement**
- **Risikoorientierte Ableitung der Berichtspflichten** aus der Risikoanalyse: Welche Berichte müssen (zwingend) angefordert werden?
- **Ableitung relevanter Service-Level-Agreements (SLAs)** und sonstiger Informationen aus bankinternen Dokumentationen und Dienstleisterverträgen
- Umgang mit **fehlenden SLAs in Altverträgen**
- **Auswertung** der (Prüfungs-)Berichte in Bezug auf die **Einstufung von Feststellungen**
- **Dokumentation der Analyse/Erkenntnisse** aus der Dienstleister-Berichterstattung
- **Kritische Würdigung** – Sind die Ergebnisse **nachvollziehbar**? Indikatoren für eine potenzielle Notwendigkeit einer **Vor-Ort-Prüfung** durch die **Interne Revision**
- Sicherstellung eines **zeitnahen** und **einheitlichen Reporting** an das zentrale Auslagerungsmanagement und an die Geschäftsleitung
- **Zusammenspiel** von zentralem Auslagerungsmanagement, Interner Revision, Compliance und Management sowie den Einheiten des Dienstleisters

---

15:00 - 17:00 Uhr

Thorsten Pegelow
Unternehmensbereichsleiter, Direktor Revision
Hamburger Sparkasse AG

Beurteilung der Funktionsfähigkeit der Dienstleister-Revision und der Prüfungsergebnisse • Voraussetzungen für den Verzicht auf eigene Prüfungshandlungen

- Überprüfung der **Funktionsfähigkeit der Dienstleister-Revision** – Beurteilung durch Dritte (z. B. Auszug aus Abschlussprüferbericht, gesonderter Prüfungsbericht mit Testat der MaRisk-Konformität nach IDW PS 951 Typ 2)
- **Eigene Prüfungshandlungen** (u. a. Sichtung vorliegender Dokumente, Interviews beim Auslagerungsunternehmen, Plausibilisierung des Dienstleister-Prüfungsberichts)
- Risikoorientierte, prozessunabhängige Prüfung und Beurteilung der **Wirksamkeit und Angemessenheit des Risikomanagements**, des internen Kontrollsystems sowie der Ordnungsmäßigkeit aller Aktivitäten und Prozesse im Zusammenhang mit Auslagerungen gem. AT 4.4.3 Tz. 3 in Verbindung mit AT 9 der MaRisk
- Anpassungen im **Follow-up Prozess** notwendig?
- Einfluss auf die **risikoorientierte Prüfungsplanung** (neue Prüffelder?)
- Auswertung der **Prüfungsberichte** der **Dienstleister-Revision**: Aufnahme wesentlicher Feststellungen
- **Reporting** der Ergebnisse im Quartals- und Jahresbericht

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie

7 CPE-Punkte

als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung

Mit freundlicher Unterstützung unserer namhaften und etablierten Kooperationspartner:

Kritische Analyse & Plausibilisierung von Dienstleiter-Prüfberichten

Anmelden / Bestellen

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Kritische Analyse & Plausibilisierung von Dienstleiter-Prüfberichten ☐
05.10.2021 (211002) 790,00 €*

Preise für Treue PLUS Kunden	
Treue PLUS 15	**671,50 €**
Treue PLUS 20	**632,00 €**
Treue PLUS 25	**592,50 €**

Wir haben Interesse an einem individuellen Inhouse-Seminar für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen. ☐
Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:
(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Zum Thema

Die auslagernden Institute müssen sich zunehmend (wesentliche) Mängel ihrer Dienstleister ankreiden lassen. Daher hat die Dienstleistersteuerung deutlich an Bedeutung gewonnen. Insbesondere die **kritische Würdigung** bzw. **Plausibilisierung** von **Dienstleister-(Prüf-)Berichten** stellt die Beteiligten **Dienstleistersteuerer** und die **Interne Revision** aber vor große Herausforderungen. Häufig wird eine Bescheinigung nach IDW PS 951 vorgelegt und auf eigene verzichtet. Dieses Vorgehen wird aber von der Aufsicht zunehmend **kritisch gesehen**. Wie also können vorgelegte Berichte sachgerecht ausgewertet werden und wann müssen verpflichtend eigene Prüfungshandlungen vorgenommen werden? Erfahrene Aufseher und Praktiker berichten aus aktuellen Prüfungen. **Das Seminar richtet sich an alle Beteiligten im Auslagerungsprozess.**

Termine / Ort

05.10.2021 10:00 bis 17:00 Uhr

ONLINE-Veranstaltung mit ZOOM, die Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail, Nutzung über Plattform Zoom, Tel. +49 6221-998980, Fax +49 6221-9989899,

Teilnahmebedingungen

Im Teilnahmeentgelt ist die Seminardokumentation als PDF enthalten. Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus demselben Haus bei zeitgleicher Anmeldung einen Preisnachlass von **20%**.
Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Den Zugangslink nebst Code erhalten Sie am Vortag des Seminars. Dieser ermöglicht Ihnen die Teilnahme am Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung finden Sie unter MeinFCH. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 10 Tagen nach Zugang der Rechnung. Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass eine „Teilnahme“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern ansonsten nicht gestattet ist und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 7 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung

* zzgl. 19 % MwSt. ** inkl. 7 % MwSt. *** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die Finanz Colloquium Heidelberg GmbH und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

☐ Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
Finanz Colloquium Heidelberg GmbH
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter **www.FCH-Gruppe.de**